

Wanddurchführung



Allgemeine Hinweise zu Installation und Betrieb

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses SaRa-Produktes und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

Bitte überprüfen Sie die Ware bei Warenannahme auf eventuelle Transportschäden. Für Transportschäden haftet nicht der Hersteller oder der Lieferant, sondern der Frachtführer. Nach Warenannahme angezeigte Transportschäden können nicht mehr geltend gemacht werden. Sollte die Verpackung beschädigt sein, ist sofort im Beisein des Anlieferers auszupacken, um eventuelle Beschädigungen festzustellen, die dem Frachtführer schriftlich anzuzeigen sind. Die Ware muss bis zur Klärung des Transportschadens beim Käufer verbleiben.

Bevor Sie dieses Produkt installieren, elektrisch Anschließen und/oder in Betrieb nehmen ist es unbedingt notwendig diese Anleitung aufmerksam und vollständig zu lesen und alle Sicherheitshinweise zu beachten.

Bitte bewahren Sie diese Anleitung auch für die Zukunft sorgsam auf.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

Mit freundlichen Grüßen

Anwendungsgebiet

Die Wanddurchführung dient der elastischen Abdichtung bei der Durchführung von Saugschlauch, Druckschlauch, Rohr und Kabel.

Die Wanddurchführung ist geeignet zur Abdichtung gegen nicht drückendes Wasser* und Sie bietet teilweise einen Schutz gegen die Übertragung von Schall und Wärme

Anwendung und Hinweise

Als Futterrohr dient ein bauseits vorhandenes DN 100/DN 150 KG-Rohr. Entfernen Sie die vorgeschneittenen Gummiteile für die entsprechend durchzuführenden Schläuche/Kabel (übrige Gummiausschnitte unbedingt in der Wanddurchführung belassen). Führen Sie die Schläuche und Kabel durch die Wanddurchführung. Positionieren Sie die Schläuche/Kabel mit der Wanddurchführung im Futterrohr. Ziehen Sie die 4 Muttern mit Drehmomentschlüssel mit einem Drehmoment von 5 Nm an (immer gegenüberliegend nacheinander anziehen).

Tipp: Edelstahlschrauben neigen zum Festfressen, daher fetten sie die Schrauben. Sollte kein Drehmomentschlüssel zur Verfügung stehen, ziehen Sie die Muttern immer gegenüberliegend nacheinander an, sodass Schläuche und Kabel nicht mehr leicht von Hand bewegt werden können.



* Nicht drückendes Wasser übt auf die Dichtung der Wanddurchführung keinen hydrostatischen Druck aus